

Grüne wollen Habeck zum Spitzenkandidaten küren



Mitte November soll Robert Habeck zum offiziellen Spitzenkandidaten gewählt werden.

Die schleswig-holsteinischen Grünen wollen zum ersten Mal in ihrer Parteigeschichte mit einem Spitzenkandidaten in die Landtagswahl im Mai 2012 ziehen. Der Landesvorstand und der Parteirat sprachen sich für Robert Habeck aus, den Vorsitzenden der Landtagsfraktion. Das teilte die Landesvorsitzende der Grünen, Marlene Löhr, am Mittwoch in Kiel mit.

Grüne wollen nicht Anhängsel einer Partei sein

Habeck kommt aus Lübeck, lebt in Flensburg und ist Autor.

Er ist verheiratet und hat vier Kinder. Seit 2009 leitet er die Landtagsfraktion der Grünen. Auf dem Landesparteitag am 12. und 13. November in Neumünster sollen der 41-Jährige offiziell als Spitzenkandidat für die Landtagswahl am 6. Mai gewählt und das Wahlprogramm verabschiedet werden. Vor der Wahl werden sich die Grünen laut Löhr nicht auf einen möglichen Koalitionspartner festlegen: "Wir sind eine eigenständige politische Kraft und wollen nicht "Anhängsel" einer anderen Partei sein", so Löhr.

Umfrage: Grüne in komfortabler Position

Die Grünen könnten jüngsten Umfragen zufolge sowohl mit der CDU als auch mit der SPD eine Koalition bilden. Bei einer repräsentativen Forsa-Umfrage Mitte August kamen die Grünen auf 19 Prozent. Die SPD erhielt 32 Prozent und die CDU 30 Prozent.

Die wichtigsten Themen der Grünen im Landtagswahlkampf werden die Energiewende und eine ökologischere Verkehrspolitik sein, sagte Löhr. Außerdem will die Partei den Dialog mit den Bürgern und bürgerschaftliches Engagement stärken, so Löhr.